

GESCHÄFTSEINTEILUNG

2. Quartal
Version 34



GESCHÄFTSEINTEILUNG

2. Quartal 2026

INHALTSVERZEICHNIS

1	GENERALVERSAMMLUNG.....	7
2	AUFSICHTSRAT	8
3	(300) GESCHÄFTSFÜHRUNG / MANAGING DIRECTORS	9
3.1	Prokura & Gewerberechtliche Geschäftsführer	10
3.2	(312) Büro der Geschäftsführung/ Office of the Managing Directors.....	11
3.3	(440) Stabsstelle Interne Revision / Internal Auditing	12
3.4	(315) Stabsstelle Public Affairs.....	13
4	(319) BEREICH FINANZEN & SUPPORT / FINANCE & SUPPORT	14
4.1	(306) Buchhaltung / Accounting.....	15
4.2	(310) Controlling / Financial Controlling	15
4.3	(307) Recht, Facility Management & Datenschutz/ Legal Affairs, Facility Management & Data Protection	16
4.4	(318) Beschaffung / Procurement.....	17
4.5	(304) Projekt- & Prozessmanagement / Project- & Process Management.....	17
4.6	(305) Kaufmännische Administration & Support / Commercial Administration & Support	18
4.7	(442) Integriertes Managementsystem / Integrated Management System	19
5	(303) BEREICH PERSONAL & ENTWICKLUNG / HUMAN RESOURCES & DEVELOPMENT.....	20
5.1	(445) HR-Management, Recruiting & Entwicklung / HR- Management, Recruiting & Development	20
5.2	(444) Nachfolgeplanung / Succession Planning.....	21
5.3	Expert:innen zur besonderen Verwendung / Experts for specific purposes.....	21
5.4	(446) Personalverrechnung & Service / Payroll & Service	21

6	(311) BEREICH WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION & PUBLIC RELATIONS / SCIENTIFIC COMMUNICATIONS & PUBLIC RELATIONS	22
6.1	(309) Unternehmenskommunikation & Medien / Corporate Communications & Media	22
6.2	(511) Digitale & Wissenschaftskommunikation / Digital & Scientific Communications	22
6.3	(512) Interne Kommunikation / Internal Communications	23
7	(302) BEREICH TRANSFORMATION & INNOVATION / TRANSFORMATION & INNOVATION	24
7.1	(366) Umweltbewertungssysteme & Wirtschaftlicher Wandel / Environmental Assessment & Transformation of the Economy	25
7.2	(365) Gesellschaftlicher Wandel / Societal Transformation	25
7.3	(409) Klimawandelanpassung & Resilienz / Climate Change Adaptation & Resilience	26
7.4	(408) Umweltökonomie / Environmental Economics	27
8	(340) BEREICH UMWELT-IT & DIGITALISIERUNG / ECO-IT & DIGITALISATION.....	28
8.1	(308) IT-Betrieb / IT Operations.....	28
8.2	(343) IT-Projektmanagement / IT Project Management.....	30
8.3	(341) IT-Business Analyse / IT Business Analysis.....	31
8.4	(342) IT-Software Entwicklung / IT Software Development	31
8.5	(344) IT-Qualitätssicherung / IT Quality Management	32
8.6	(346) Betrieb Kundenservices / Operations Customer Service..	33
8.7	(345) Strahlenwarnsysteme / Radiation Warning Systems.....	34
9	(317) BEREICH ZERO POLLUTION & LABOR / ZERO POLLUTION & LABORATORY	35
9.1	(321) Laborsupport / Laboratory Support.....	36
9.2	(325) Organische Analysen / Organic Analysis	36
9.3	(322) Anorganik, Spektroskopie & GVO / Inorganic Analysis, Spectroscopy & GMO.....	36
9.4	(326) Eignungsprüfungen / Proficiency Testings.....	37

9.5	(323) Biozide / Biocides	37
9.6	(324) Chemikalien / Chemicals	38
9.7	(328) Schadstoffe / Pollutants	38
9.8	(329) Luftqualität & Gebäude / Air Quality & Buildings	39
10	(500) BEREICH KLIMA & ENERGIE / CLIMATE & ENERGY	40
10.1	(407) Klimapolitik & Klimamaßnahmen / Climate Policy & Measures	41
10.2	(406) Nationale Emissionsinventuren / National Emission Inventories	42
10.3	(404) Green Finance	43
10.4	(361) Mobilität / Mobility	44
11	(501) BEREICH BIODIVERSITÄT & INTERNATIONALES / BIODIVERSITY & INTERNATIONAL COOPERATION	45
11.1	(383) Biologische Vielfalt & Naturschutz / Biodiversity & Nature Conservation	46
11.2	(422) Landnutzung & Biologische Sicherheit / Land Use & Biosafety	47
11.3	(385) Boden- & Flächenmanagement / Soil & Land Management	47
11.4	(384) Fernerkundung & Raumanalyse / Remote Sensing & Spatial Analysis	48
11.5	(423) Ökosystemforschung & Umweltinformation / Ecosystem Research & Environmental Information	49
11.6	(381) Oberflächengewässer / Surface Waters	50
11.7	(382) Grundwasser / Groundwater	51
11.8	(313) EU & Internationale Zusammenarbeit / EU & International Collaboration	52
12	(502) BEREICH KREISLAUFWIRTSCHAFT & RESSOURCEN / CIRCULAR ECONOMY & RESOURCES	53
12.1	(513) Nachhaltige Produktion & Kreislaufwirtschaft / Sustainable Production & Circular Economy	54
12.2	(362) Industrie & Energieaufbringung / Industry & Energy Generation	55
12.3	(421) Altlasten / Contaminated Sites	56

12.4	(363) Abfälle & Stoffflussmanagement / Waste & Material Flow Management.....	56
13	MANAGEMENTBEAUFTRAGTE UND WEISUNGSFREIE ORGANISATIONSEINHEITEN	57
13.1	Managementbeauftragte für das gesamte Unternehmen	57
13.2	Weisungsfreie Organisationseinheiten	58
13.3	Sonstige Beauftragte	59
14	ANHANG A.....	60

1 GENERALVERSAMMLUNG

Mag. Norbert Totschnig, MSc, Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft,

vertreten durch Herrn Sektionsschef Dr. Jürgen Schneider.

2 AUFSICHTSRAT

Für den Aufsichtsrat gilt die Geschäftsordnung des Aufsichtsrates

Vorsitzende Monika MÖRTH, MAS, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

Stv. Vorsitzender Dr. Thomas JAKL, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

DI Günter LIEBEL, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

Mag.^a Fabiana SCHEIBENREIF, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

Mag.^a Eva FESTL, MA, Bundesministerium für Finanzen

Dr. José Gabriel DELGADO JIMÉNEZ, Bundesministerium für Finanzen

DIⁱⁿ Monika BROM, Umweltbundesamt, Vorsitzende des Betriebsrates

Felix LUX, Umweltbundesamt, Mitglied des Betriebsrates

3 (300) GESCHÄFTSFÜHRUNG / MANAGING DIRECTORS

Für die Geschäftsführung gilt die Geschäftsordnung der Geschäftsführung

Geschäftsführung DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Hildegard AICHBERGER, MBA
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Verena EHOLD

3.1 Prokura & Gewerberechtliche Geschäftsführer

Prokurist Mag. Kourosh ONGHAIE

**Gewerberechtliche
Geschäftsführer:innen** **Techn. Büro für Techn. Umweltschutz:**
Min.Rätin Dr.ⁱⁿ Brigitte KARIGL

Chemische Laboratorien:
DI (FH) Sebastian Köppel

Überlassung von Arbeitskräften (Angestellte):
Reinhardt KLEINSCHUSTER

**Unternehmensberatung einschließlich der
Unternehmensorganisation:**
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Verena EHOLD

3.2 (312) Büro der Geschäftsführung/ Office of the Managing Directors

Das Büro der Geschäftsführung ist für die Organisation und Koordination der Agenden der Geschäftsführung verantwortlich. Zu den Aufgaben gehören neben der Terminkoordination und der Aufbereitung von Unterlagen auch die Korrespondenz mit internen und externen Stakeholdern sowie weitere organisatorische und koordinative Tätigkeiten.

3.3 (440) Stabsstelle Interne Revision / Internal Auditing

Für die Stabsstelle Interne Revision gilt die Geschäftsordnung *Stabsstelle Interne Revision*.

Die Interne Revision wird auf Basis einer Vereinbarung über die fachliche Kooperation mit der IR der Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) durchgeführt, unter der Leitung von Dipl.Rev.ⁱⁿ Gabriele JELL-WIESINGER, MMSc, MBA (AGES) und mit Unterstützung von Dipl.Rev.in Mag.^a Karin PREM (AGES). Gemäß Jahresplan werden in allen Unternehmensbereichen Prüfungen und Beratungen durchgeführt, die folgende Zielsetzungen zum Gegenstand haben:

- Schutz des Unternehmensvermögens vor Verlusten und Schäden aller Art
- Beachten der Geschäftsführungsdirektiven, Richtlinien und Anweisungen bzw. externen Vorschriften (Gesetze, Verordnungen etc.)
- Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit des Risikomanagements, insbesondere des Internen Kontrollsystems
- Formelle und materielle Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Bilanzierung, Berichterstattung und Dokumentation
- Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeits- und Rentabilitätsaspekte

3.4 (315) Stabsstelle Public Affairs

Die Stabsstelle Public Affairs im Umweltbundesamt unterstützt die Geschäftsführung strategisch und in unternehmenspolitischen Fragen. Sie ist verantwortlich für das High-Level-Stakeholder-Management gegenüber Politik, Verwaltung und Wirtschaft sowie die Entwicklung und Betreuung strategischer Kooperationen im Auftrag der Geschäftsführung.

Darüber hinaus fördert, koordiniert und begleitet die Stabsstelle den konstruktiven Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch zwischen dem Umweltbundesamt und relevanten Entscheidungsträgern sowie Netzwerken. Sie analysiert aktuelle Trends und Entwicklungen und berät die Geschäftsführung auf dieser Grundlage.

4 (319) BEREICH FINANZEN & SUPPORT / FINANCE & SUPPORT

Der Bereich Finanzen & Support unterstützt alle Organisationseinheiten serviceorientiert bei der Erreichung der strategischen und operativen Unternehmensziele und bündelt alle administrativen Aufgaben im Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette.

Der Bereich ist verantwortlich für

- die finanzielle Buchführung, Überwachung der Geldflüsse und Sicherstellung der finanziellen Integrität.
- die Budgetplanung und Durchführung, Aufbereitung steuerungsrelevanter Berichte und Informationen für die Entscheidungsträger:innen/Leitungsfunktionen, Kostenkontrolle und wirtschaftliche Steuerung aller Geschäftsprozesse durch Controlling-Leistungen
- die Planung, Durchführung, Abrechnung und Kontrolle von Projekten und Prozessen, um deren erfolgreiche Umsetzung im Unternehmen sicherzustellen
- die effiziente, wirtschaftliche und nachhaltige Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen.
- Sicherstellung von Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsstandards durch systematische Prozesse, interne Audits und Beratung.
- Juristische Unterstützung, Liegenschaftsverwaltung und Schutz von persönlichen Daten
- Optimierung und administrative Begleitung von Projekten und Geschäftsprozessen im gesamten Projektlebenszyklus (Angebotsphase bis Projektabschluss)

4.1 (306) Buchhaltung / Accounting

Das Team Buchhaltung ist für die gesamte Finanzbuchhaltung sowie aller damit verbundenen Prozesse verantwortlich. Dies umfasst die Verbuchung von allen Ein- und Ausgangsrechnungen (inkl. Unterstützung bei der Erstellung der Ausgangsrechnungen), Verbuchung von allen anderen Belegen, Anlagenbuchhaltung sowie das Liquiditätsmonitoring. Die Erstellung des Jahresabschlusses inkl. verpflichtender Jahresabschlussprüfung fällt ebenfalls in diesen Aufgabenbereich.

4.2 (310) Controlling / Financial Controlling

Das Team Controlling liefert Informationen, die der Unternehmenssteuerung auf den Führungsebenen entlang der gesamten Aufbauorganisation (Geschäftsführung, Bereichsleitung, Teamleitung) dienen. Das Controlling stellt dafür die notwendigen Strukturen und Tools zur Verfügung und agiert zudem als Sparringpartner der Bereichsleiter:innen sowie der Teamleiter:innen auf Ebene der Portfolios und Ressourcensteuerung.

Dies beinhaltet die Zuständigkeit in folgenden Tätigkeitsfeldern:

- Gegenüberstellung von Plan-, Ist- und Forecast-Werten in Bezug auf G&V, Bilanz und Cash-Flow sowie diesbzgl. Abweichungsanalysen
- Entwicklung, Erhebung und Analyse von Kennzahlen für Organisationseinheiten und Prozesse
- Budgeterstellung und -controlling inkl. Koordination der Investitionsplanung sowie Gestaltung und Begleitung der dazugehörigen Prozesse
- Erstellung und Koordination des Unternehmenskonzepts
- Unterstützung der Bereichs- und Teamleiter:innen bei der Ressourceneinsatzplanung
- Entwicklung und Produktion von Berichten auf allen Ebenen der Steuerung
- Berechnung der Bewertungen/ noch nicht abgerechneten Leistungen (nnaL) für Quartals- und Jahresabschlüsse

4.3 (307) Recht, Facility Management & Datenschutz/ Legal Affairs, Facility Management & Data Protection

Das Team Recht, Facility Management und Datenschutz befasst sich mit folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Juristische Beratung in allen rechtlichen Fragen der Gesellschaft inkl. Vergaberecht, ausgenommen Arbeitsrecht
- Facility Management: zuständig für Angelegenheiten der Gebäudeverwaltung, Gebäudereinigung, Haustechnik und Fuhrpark, Kanzlei und Empfang
- Datenschutz: Fachlich weisungsfreie Datenschutzbeauftragte, sind datenschutzrechtliche Ansprechstelle, nehmen Aufgaben der Information und Schulung, Analyse und Aufklärung sowie Beratung der Geschäftsführung wahr. Direkte Berichtslinie zur Geschäftsführung. Mag. Kourosch ONGHAIE übt die Funktion des Datenschutzverantwortlichen aus, diese dient der Unterstützung der Geschäftsführung als oberstes Datenschutzorgan.
- Die Koordinator:innen national unterstützen bei der Erstellung von Angeboten bei nationalen Projekten sowie bei der Einreichung in nationaler Förderprogrammen. Sie veranlassen bei Bedarf die Prüfung rechtlicher und kaufmännischer Aspekte und unterstützen bei der Kommunikation mit Kunden und Partnern.

4.4 (318) Beschaffung / Procurement

Das Team Beschaffung / Procurement führt als zentrale Stelle alle Beschaffungen im Haus durch. Dadurch wird die zentrale Bündelung aller hausweiten Einkaufsvorgänge sichergestellt. Dies erfolgt in folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Begleitung und Durchführung von Beschaffungen inklusive Ausschreibungen unter Einbindung der relevanten Stellen und Bedarfsträger im Haus
- Externe Kommunikation mit Firmen/Lieferanten und Durchführung von Vertragsverhandlungen
- Durchführung des Lizenzmanagements und rechtlich Prüfung der Lizenzverträge (EULA´s)
- Durchführung aller IT und Lizenzbeschaffungen und Verwaltung der Verträge, Abarbeitung der Softwareanforderungstickets
- Nachhaltige Beschaffungen – Abstimmung mit der NaBe Plattform und interne Abstimmung mit dem CSRD Team – schrittweise Verbesserung der Kriterien in Verträgen und Ausschreibungen
- Strategische Beschaffungen – Marktbeobachtung für ausgewählte Themen

4.5 (304) Projekt- & Prozessmanagement / Project- & Process Management

Das Team Projekt- und Prozessmanagement stärkt durch verbindliche Standards, gezielte Befähigung und klare, adressatengerechte Kommunikation die Leistungsfähigkeit des Umweltbundesamts. Es stellt die Qualität der Prozesse im Unternehmen sicher und fördert deren kontinuierliche Verbesserung, um eine effiziente und zukunftsfähige Arbeitsweise zu gewährleisten.

Das Team unterstützt die Fachteams im Haus durch Beratung, methodische Begleitung und bei Bedarf durch die Übernahme von Projektmanagementaufgaben. Darüber hinaus verantwortet das Team die Umsetzung ausgewählter strategischer Projekte, die bereichsübergreifende Zusammenarbeit erfordern und die nachhaltige Weiterentwicklung des Umweltbundesamts unterstützen.

4.6 (305) Kaufmännische Administration & Support / Commercial Administration & Support

Das Team Kaufmännische Administration & Support ist für die Finanzadministration, für die Unterstützung bei administrativen und finanzrelevanten Fragestellungen und für das auftragsrelevante Datenmanagement im ERP-System verantwortlich. Das Team hat die Prüf- und Freigabeverantwortung der finalen Kalkulation im Angebotsprozess sowie die Funktion der Koordinationsdrehscheibe zu den Hausjurist:innen für die Kundengruppe Eigentümerressort und Ministerien. Dabei erfolgt die Beratung der Projektleiter:innen von der Angebotserstellung bis zum Auftragsabschluss:

Unterstützung/Beratung bei kaufmännischen und administrativen Fragestellungen; Erstellung, Prüfung und Freigabe von Kalkulationen und Zahlungsplänen sowie die Unterstützung bei der Erstellung von Angeboten/Durchführungsvorschlägen; laufende Wartung/Pflege der relevanten Daten/Informationen im ERP System sowie das zur Verfügung stellen hausinterner und auftragsbezogener Informationen und Reports; Vorbereitung und Durchführung von Abrechnungen/Rechnungslegung sowie Auditvorbereitung inkl. Begleitung und Durchführung von externen Audits; Erstellung von Bestellanforderungen und Abschluss von Bestellungen (Wareneingang); Unterstützung beim internen Projekt bzw. Auftragsabschluss.

4.7 (442) Integriertes Managementsystem / Integrated Management System

Das Team Integriertes Managementsystem (IMS) unterstützt die Geschäftsführung bei der Erreichung der Unternehmensziele durch Implementierung und Koordination unterschiedlicher Managementsystemstandards. Zu diesem Zweck berichtet das Team Integriertes Managementsystem direkt an die Geschäftsführung und ist in diesen Belangen fachlich weisungsfrei. Das IMS-Team unterstützt die Entscheidungsträger bei Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung des strategischen Steuerungssystems zur Unternehmensstrategie. Das Team trägt dazu bei, dass die Anforderungen der jeweiligen Standards effizient integriert und im gesamten Unternehmen umgesetzt werden. Die unternehmensweit gültigen Managementsystemstandards umfassen das zertifizierte und validierte Umweltmanagementsystem (ISO 14001 und EMAS), das zertifizierte Qualitätsmanagementsystem (ISO 9001) sowie das Risikomanagementsystem und IKS-Management. Das Team ist verantwortlich für die Planung, Koordination und regelmäßige Durchführung interner Audits in allen Unternehmensbereichen und die Erstellung des jährlichen Nachhaltigkeitsberichts inkl. Umwelterklärung. Der Aufbau und die Implementierung eines unternehmensweiten Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) nach ISO 27001 ist ein neues Aufgabengebiet des Teams.

Der Betrieb der akkreditierten Qualitätsmanagementsysteme der akkreditierten Prüfstelle, Kalibrierstelle und Eignungsprüfstelle (EN ISO/IEC 17025, 17043) ist ebenfalls Teil des Aufgabenbereichs des Teams. Die fachliche Berichterstattung erfolgt direkt an die Leitungen der akkreditierten Organisationseinheiten, diese Tätigkeiten sind ebenfalls fachlich weisungsfrei.

5 (303) BEREICH PERSONAL & ENTWICKLUNG / HUMAN RESOURCES & DEVELOPMENT

Der Bereich Personal & Entwicklung ist zentraler Ansprechpartner für den gesamten Employee Life Cycle - von der Begründung des Dienstverhältnisses bis zum Austritt. Der Personalbereich stellt die laufende (Weiter-)Entwicklung und Umsetzung der Personalstrategie, des Personalmanagements, des Personalcontrollings, des Personalservices, der Personalverrechnung sowie der Personalentwicklung sicher und ist für die Einhaltung der damit verbundenen arbeits-, sozial- und steuerrechtlichen Vorgaben verantwortlich. Ebenso fallen die Tätigkeiten des internen Reisebüros in das Verantwortungsgebiet dieses Bereiches.

5.1 (445) HR-Management, Recruiting & Entwicklung / HR-Management, Recruiting & Development

Das Team HR-Management, Recruiting & Personalentwicklung fokussiert sich auf die Rekrutierung, die laufende Begleitung und die Entwicklung der Mitarbeitenden. Das Recruiting-Team konzentriert sich auf die Gewinnung neuer Mitarbeitenden, das Pre-Boarding und Employer Branding (in Kooperation mit dem Bereich Kommunikation). Die HR-Manager:innen sind Erstansprechpartner:innen für die Koordinierung von HR-Anliegen, die Gestaltung der Arbeitsbeziehungen sowie die Umsetzung der HR-Prozesse in den jeweils betreuten Bereichen. Sie beraten und unterstützen Führungskräfte in sämtlichen personalrelevanten Fragestellungen. Die Personalentwicklung sorgt für die kontinuierliche Weiterentwicklung und Förderung der Mitarbeitenden. Gemeinsam trägt das Team HR-Management, Recruiting & Entwicklung zur Schaffung einer positiven und produktiven Arbeitsumgebung bei und fördert eine nachhaltige Organisationsentwicklung.

5.2 (444) Nachfolgeplanung / Succession Planning

Das Team Nachfolgeplanung begleitet Mitarbeitende, die in den Ruhestand treten, und ist verantwortlich für die Erarbeitung von Nachfolgeszenarien. In Zusammenarbeit mit dem HR-Management, der fachlichen Leitung, den Teamleitungen und dem Kundenbereich werden Lösungsvorschläge zur Sicherstellung eines gezielten Wissenstransfers und Erhalt von Kompetenzen gemäß der Fachstrategie erarbeitet.

5.3 Expert:innen zur besonderen Verwendung / Experts for specific purposes

Die Expert:innen kommen, je nach Bedarf, in unterschiedlichen Fachbereichen zum Einsatz. Die fachliche Koordination und Qualitätssicherung liegt in den jeweiligen Projekten.

5.4 (446) Personalverrechnung & Service / Payroll & Service

Das Team Personalverrechnung, Service & Reisebüro verantwortet die Personaladministration während des gesamten Mitarbeiter:innenlebenszyklus sowie die monatliche Gehaltsverrechnung inkl. Gehaltsauszahlung. Das Team organisiert weiters Dienstreisen und stellt die korrekte Reisekostenabrechnung sicher. Darüber hinaus werden Führungskräfte zu arbeits- und sozialrechtlichen Themen beraten.

6 (311) BEREICH WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION & PUBLIC RELATIONS / SCIENTIFIC COMMUNICATIONS & PUBLIC RELATIONS

Der Bereich Wissenschaftskommunikation & Public Relations ist für die gesamte Kommunikation (on- und offline) nach außen und innen verantwortlich. Dazu zählt neben der klassischen Öffentlichkeitsarbeit auch der Online-Auftritt des Umweltbundesamts und der Ausbau unserer eigenen, wachsenden Online- und Social-Media-Kanäle. Unternehmenskommunikation sowie Positionierung und Markenführung liegen ebenso in der Verantwortung dieses Bereiches wie das Employer Branding (in Kooperation mit dem Bereich Personal & Entwicklung) sowie die interne Kommunikation.

6.1 (309) Unternehmenskommunikation & Medien / Corporate Communications & Media

Das Team „Unternehmenskommunikation & Medien“ steuert und gestaltet die externe Kommunikation des Unternehmens, ist für die Entwicklung und Einhaltung des Corporate Designs zuständig und sorgt für konsistente Botschaften und einen einheitlichen, standardisierten Außenauftritt des Umweltbundesamtes, um eine gezielte und koordinierte Öffentlichkeits- und Pressearbeit sicher zu stellen.

6.2 (511) Digitale & Wissenschaftskommunikation / Digital & Scientific Communications

6.3 (512) Interne Kommunikation / Internal Communications

Das Team „Interne Kommunikation“ widmet sich der Information aller Kolleg:innen über wichtige Unternehmensziele, Neuigkeiten, Veränderungen und Good-to-Knows. Als zentrale Informations- und Arbeitsplattform wird das Intranet redaktionell und inhaltlich wie auch funktional und technisch verantwortet. Darüber hinaus steuert das Team „Interne Kommunikation“ (in Abstimmung mit anderen Teams und Bereichen) ergänzende Kanäle und Tools, neue Formate und gemeinsame Aktivitäten für den Informationsfluss innerhalb unseres Hauses und zum Austausch zwischen den Kolleg:innen. „Was soll wann wie den Mitarbeiter:innen kommuniziert werden?“ - darum geht es in der internen Kommunikation.

7 (302) BEREICH TRANSFORMATION & INNOVATION / TRANSFORMATION & INNOVATION

Der Bereich Transformation & Innovation zielt darauf ab, wirksame und praktisch umsetzbare Lösungen für die Erreichung von Umwelt- und Klimaschutzziele sowie für die Anpassung an den Klimawandel zu entwickeln. Dafür werden Modelle bzw. Bewertungsmethoden eingesetzt, Expertise aus den anderen Bereichen des Umweltbundesamts hinzugezogen und diese mit sozialwissenschaftlichen Analysen verknüpft. Der Fokus liegt auf gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Systemen, Organisationen, Regionen, Städten und Gemeinden sowie auf sozialen Gruppen und Individuen, ihren Handlungsoptionen und ihrem Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung. Darüber hinaus liegen im Bereich Transformation & Innovation umfassende Kompetenzen für die Gestaltung und Umsetzung von wirksamen Veränderungsprozessen auf der Makro-, Meso- und Mikroebene. Zukunftsfähige Lösungen werden durch den Einsatz von Innovationsmethoden entwickelt und erprobt.

Im Bereich werden die umwelt-, klima- und sozioökonomischen Effekte unterschiedlicher Maßnahmen berechnet und evaluiert, die Umwelt- und Klimawirkungen von Produkten, Unternehmen und Prozessen bewertet, sowie Verhaltensweisen und Lebensstile hinsichtlich ihrer Umwelt- und Klimarelevanz analysiert. Dies ermöglicht uns unter anderem richtungsweisendes Mitwirken an Standardisierungs- und Regulativprozessen zur Nachhaltigkeitsbewertung und -berichterstattung. Darüber hinaus werden Strategien und Maßnahmen für die Anpassung an die Folgen des Klimawandels unter Einsatz des Multi-Level-Governance-Ansatzes erarbeitet und Klimafolgenabschätzungen umgesetzt.

7.1 (366) Umweltbewertungssysteme & Wirtschaftlicher Wandel / Environmental Assessment & Transformation of the Economy

Das Team Umweltbewertungssysteme & Wirtschaftlicher Wandel ist ein im Hinblick auf Umweltbewertungsinstrumente und Umweltmanagement methodisch ausgerichtetes Fachteam.

Arbeitsschwerpunkte des Teams sind:

- Bewertung von Umwelt- und Klimaleistungen von Unternehmen, Prozessen und Produkten mittels multikriteriellen Bilanzen, Life Cycle Analysis, Product und Corporate Footprinting sowie THG-Bilanzierung
- Beratung zu unternehmerischen/betrieblichen/kommunalen Dekarbonisierungsstrategien und zur Nachhaltigkeitsberichtserstattung
- Umweltmanagement: Führung des EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) -Registers der teilnehmenden Unternehmen und Organisationen, Unterstützung der Verbreitung von EMAS in Österreich und in der EU
- Mitwirkung bei der internationalen Standardsetzung im Bereich Klima, Umweltmanagement und Nachhaltigkeit
- Fachliche Unterstützung des BMLUK in Angelegenheiten zu nachhaltiger Produktion, nachhaltiger Beschaffung, Umwelt- und Klimaaussagen, Nachhaltigkeitszeichen, sowie Umwelttechnologien und Bioökonomie

7.2 (365) Gesellschaftlicher Wandel / Societal Transformation

Das Team Gesellschaftlicher Wandel nutzt, erhebt und liefert sozialwissenschaftliche Erkenntnisse für die Transformation der Gesellschaft und unterstützt durch Dialog das Wirken unterschiedlicher Akteur:innen. Arbeitsschwerpunkte des Teams sind:

- Beobachtung, Analyse und Interpretation von Werten, Einstellungen und Verhalten in der Gesellschaft mit Fokus auf die Etablierung nachhaltiger Lebensstile, unter Einsatz sozialwissenschaftlicher Methoden.
- Organisation, Begleitung und Analyse von Dialog- und Partizipationsprozessen für die Entwicklung und Umsetzung von Strategien und Maßnahmen.

7.3 (409) Klimawandelanpassung & Resilienz / Climate Change Adaptation & Resilience

Das Team Klimawandelanpassung und Klimaresilienz behandelt das teamübergreifende Querschnittsthema des Ausmaßes sowie der Folgen des Klimawandels und der Entwicklung von Strategien und Maßnahmen zur Anpassung. Zu den Arbeitsschwerpunkten zählen:

- Arbeiten im Zusammenhang mit der Österreichischen Anpassungsstrategie, deren Umsetzung, Fortschrittsdarstellung (Monitoring bzw. Evaluierung) und Weiterentwicklung
- Unterstützung von Anpassung auf unterschiedlichen Ebenen (Gemeinden/Städte, Regionen, Bundesländer, Bund, Macroregionen, EU und international)
- Fortsetzung und Ausbau des Klimawandelanpassungsportals www.klimawandelanpassung.at als one-stop shop, sowie Dialog-, Kommunikations- und Fortbildungsformate
- Forschungsprojekte zu Klimawandelanpassung und -resilienz
- Betreuung und Wartung der UVP-Datenbanken und Auswertungen für unterschiedliche Berichtspflichten (jährliches Verfahrensmonitoring, UVP-Bericht an den Nationalrat)
- Strategische Umweltprüfung (Scoping, Umweltbericht, Monitoring, Stellungnahmetätigkeit)
- Weiterentwicklung des SUP-Portals www.strategischeumweltpruefung.at

7.4 (408) Umweltökonomie / Environmental Economics

Das Team Umweltökonomie begleitet mit seiner Arbeit umweltpolitische Entscheidungsfindungen und bringt umweltökonomische Analysen in die Politikgestaltung auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene ein. Interdisziplinäre Zusammenarbeit erfolgt dabei insbesondere mit den Teams Mobilität, Gebäude, Industrie & Energieaufbringung, Green Finance, Gesellschaftlicher Wandel, Biodiversität und Kreislaufwirtschaft.

Umweltökonomische Analysen spielen eine wesentliche Rolle bei der Entwicklung effektiver politischer Maßnahmen. Sie bieten wertvolle Einblicke in die Auswirkungen von politischen Instrumenten, Konsumverhalten und technologischem Fortschritt auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft.

Neben allgemeinen umweltökonomischen Analysen (z.B. Kostenbewertungen und sozioökonomische Datenauswertungen) stellt das makroökonomische Modell MIO-ES mit integriertem Energiesystem ein zentrales Werkzeug für die Arbeiten des Teams Umweltökonomie dar. Einerseits können damit in Klimapolitik-Szenarien - in Zusammenarbeit mit den Sektor-Expert:innen des Umweltbundesamts die makro- und sozioökonomischen Effekte berechnet werden. Andererseits ermöglicht das Modell, die energetischen und ökonomischen Wirkungsfolgen einzelner Maßnahmen (z.B. Steuern, Abgaben, Subventionen oder Förderungen) abzuschätzen

8 (340) BEREICH UMWELT-IT & DIGITALISIERUNG / ECO-IT & DIGITALISATION

Der Bereich Umwelt-IT & Digitalisierung modernisiert das Umweltbundesamt, verantwortet die gesamte IT-Infrastruktur und treibt die digitale Transformation voran. Dazu gehören Softwareentwicklung (342), Betrieb (308), Kundenservices (346), Strahlenwarnsysteme (345), Business Analyse (341), IT-Qualitätssicherung (344), IT-Sicherheit (340) sowie die Umsetzung digitaler Strategien wie KI und Big Data. Der Bereich stellt stabile und leistungsfähige IT-Systeme sicher, führt interne und externe IT-Projekte (343) effizient durch und schützt Daten und Systeme vor Cyberangriffen.

8.1 (308) IT-Betrieb / IT Operations

Das Team IT Betrieb ist dafür verantwortlich, dass allen Mitarbeiter:innen ein moderner und mobiler Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt wird und die technischen Rahmenbedingungen für die Verwaltung und Auswertung unserer Expertendaten vorliegen. Eine wichtige Aufgabe ist auch die aktive Mitarbeit an Projekten für das Umweltbundesamt. Die Services stellen den IT-Betrieb und die Verfügbarkeit aller IKT-Komponenten für unser Haus sicher.

(308) Managed Services

- Betrieb und die Weiterentwicklung der ERP-Software sowie deren Einbindung in die Unternehmensprozesse
- Bereitstellung der Laufzeitumgebung für zugekaufte Software
- Durchführung von Inbetriebnahmen für zugekaufte Software mit Unterstützung durch den Software-Hersteller für Vorproduktions- und Produktionsumgebung
- Optional (in Abstimmung mit der AGL Infrastructure Services): Monitoring der Laufzeitumgebung lt. Betriebshandbuch
- Administration der Laufzeitumgebung lt. Betriebshandbuch
- Störungsbehebung der Laufzeitumgebung mit Unterstützung durch den Software-Hersteller
- Wartung der Laufzeitumgebung „Patchmanagement & Security Updates“
- Abbau der Laufzeitumgebung

Infrastructure Services

- Planung, Beschaffung, Aufbau und Wartung Rechenzentren (Brigittenauer Lände, Spittelauer Lände und Antonigasse)
- Installation und laufendes Monitoring Netzwerk & Firewall
- Installation, Monitoring und laufende Updates Server- und Datenbanksysteme
- Installation und Monitoring der Ablagesysteme
- Einrichtung, Durchführung und Monitoring von Backups
- Konfiguration Microsoft Services
- Regelmäßige Software-Updates (IKT-Arbeitsplätze, Server- und Datenbanksysteme)
- Installation und Monitoring von zugekaufter Software
- Einrichtung und Wartung Drucksysteme

(308) Customer Services

- Benutzerbetreuung (Helpdesk und Vorort-Support)
- Einrichtung und Verwaltung Benutzerkonten
- Planung, Beschaffung und Verwaltung IKT-Arbeitsplätze
- Software-Installationen
- Planung, Beschaffung und Verwaltung Sitzungszimmer Ausstattung (PC, Videokonferenzsystem, Fernsehgeräte, Beamer)

8.2 (343) IT-Projektmanagement / IT Project Management

Das Team IT-Projektmanagement ist verantwortlich für die Leitung von (Softwareentwicklungs-)Projekten. Neben den Projektleitungstätigkeiten im engeren Sinn (Planung, Controlling, Reporting, Stakeholder: innen Management, etc.) sind die Projektleiter: innen in diesen Themenbereichen aber auch Sparring-Partner: innen für die Business-Analyst:innen und tragen auch zur technischen Konzeption der Lösungen bei. Zu beachten ist außerdem, dass das Team „IT Projektleiter“ nie alleine agiert, sondern die Projekte auch immer mit Kolleg: innen aus den anderen IT-Teams (Business Analyse, Entwicklung, Test, Anwendungsbetrieb) besetzt sind. Nur durch die Zusammenarbeit dieser Teams können die beauftragten Projekte erfolgreich abgewickelt werden.

Das Ziel der Projektleiter:innen ist es:

- durch Führung und Koordination des Projektteams das jeweilige Projekt in den budgetären, zeitlichen und qualitativen Vorgaben erfolgreich abzuschließen.
- Dabei gilt es auch Abhängigkeiten (technisch, inhaltlich, personell, zeitlich) zu anderen Projekten zu berücksichtigen im Sinne des gesamtheitlichen Projektportfolios.
- Die IT-Projektleiter: innen entwickeln sich kontinuierlich in Richtung innovativer Projektabwicklung weiter. Dies beinhaltet etwa das Verfolgen neuer Technologien, agiler Methoden und Best Practices.
- Durch die Anwendung innovativer Ansätze können sie Effizienzsteigerungen, bessere Ergebnisse sowie eine verbesserte Zusammenarbeit im Projektteam erzielen.
- Das ermöglicht den IT Projektleiter: innen ihre Fähigkeiten und ihr Fachwissen auszubauen und aktuellen Anforderungen der IT-Branche gerecht zu werden.

8.3 (341) IT-Business Analyse / IT Business Analysis

Das Team IT-Business-Analyse ist verantwortlich für die Erhebung, Analyse und Dokumentation fachlicher Anforderungen in enger Abstimmung mit den Fachexpert:innen sowie deren Übersetzung in IT-technische Lösungen (Webapplikationen, Data Warehouse, Dashboards). Ziel ist es, mit der Konzeption von IT-Lösungen, die nachhaltige Unterstützung von Geschäftsprozessen durch geeignete IT-Systeme sicherzustellen und die Wirksamkeit unserer Kunden kurz-, mittel- und langfristig bestmöglich zu verstärken. Dabei werden Digitalisierungsstrategien, Fachstrategien und E-Government Anforderungen entsprechend berücksichtigt und projektübergreifend auf Datenintegrität geachtet. Im Bereich Data Science entwickelt das Team Modelle, stellt datenbasierte Entscheidungsgrundlagen bereit und unterstützt die entsprechend bedarfs- und zielgruppengerechte Aufbereitung inklusive Visualisierung.

8.4 (342) IT-Software Entwicklung / IT Software Development

Das Team IT-Software Entwicklung setzt Konzepte und fachliche Anforderungen in ausführbare technische Artefakte um (Webapplikationen, Data Warehouses, Dashboards). Die dabei eingesetzten Tools und Methoden werden laufend aktualisiert und vereinheitlicht. Synergieeffekte und Wartbarkeit werden durch eine einheitliche Architektur, ein zentral gepflegtes Entwicklungsframework und das dazugehörige Wissensmanagement sowie integrierte Code-QS-Maßnahmen gewährleistet. Softwaredesign, Architektur und Datenmodellierung, Programmierung (Frontend und Backend), Datenbanken (relational und nicht-relational), GIS (Geoinformationssysteme), Auswerteplattformen (Data Warehouse, Dashboards), DevOps (CI/CD Pipelines, Containermanagement, Security, Deployments) sowie Bündelung und Management des relevanten technischen Wissens für unsere IT-Lösungen sind dabei zentrale Kompetenzen.

Fachlich werden in erster Linie Umweltinformationssysteme, Meldeapplikationen und Auswerteplattformen im Umweltbereich umgesetzt.

(342) Datenauswertungen & Visualisierungen

(342) Frontend Development

(342) Backend Development

8.5 (344) IT-Qualitätssicherung / IT Quality Management

Das Team IT-Qualitätssicherung stellt mit seinen Softwaretests sicher, dass die entwickelten IT-Produkte den vordefinierten Anforderungen hinsichtlich Funktionalität, Zuverlässigkeit und Benutzerfreundlichkeit entsprechen.

Die Anwendungen werden nach verschiedenen Gesichtspunkten (funktionale und nicht funktionale Anforderungen) überprüft. Das Team begleitet dabei den gesamten Lebenszyklus der Software und unterstützt Projektleitung, Analyse, Entwicklung, Betrieb und Auftraggeber:innen bei der Durchführung und Steuerung des Entwicklungsprozesses.

Hauptaufgaben sind Planung der Teststrategie unter Einhaltung von Qualitätsstandards, Fehlerprävention und -analyse bereits ab der Designphase, Testdurchführung der verschiedenen Testarten, Reporting von Softwaremängeln und zu guter Letzt Dokumentation der Softwaretestergebnisse als Entscheidungsgrundlagen für die Inbetriebnahme einer Software.

Unser Handwerkszeug ist der Testprozess und unser übergreifendes Testkonzept, welche kontinuierlich weiterentwickelt werden. Große Bedeutung für unseren Softwaretest haben die Teststrategie, Testendekriterien, manuelle Testdurchführung, Testautomatisierung, Last- und Performancetests, Barrierefreiheitstests, Usability- und Security-Tests.

8.6 (346) Betrieb Kundenservices / Operations Customer Service

Die DevOps Spezialist:innen vom Betrieb Kundenservices kümmern sich um alle zentralen Betriebsthemen für Kundenanwendungen. Das Aufgabenspektrum erstreckt sich vom 1st Level Support bis hin zu zum Management von 2nd Level und 3rd Level Support für Kundenanwendungen. Als zentrale Schaltstelle unterstützt und ermöglicht der Betrieb Kundenservices das Zusammenspiel zwischen der gesamten Software-Entwicklung, IT-Betrieb, Kund:innen und Auftraggeber:innen.

Zu den Arbeitsschwerpunkten zählen:

- Applikationsbetrieb der zugeordneten Applikationen
- Abnahme und Durchführen der Inbetriebnahmen („Go Live Prozess“)
- CI/CD Infrastruktur für zugeordnete Entwicklungen und Projekte
- Durchführen der Inbetriebnahmen und Applikationspatches auf Applikationsebene
- Koordination der Wartungstätigkeiten von Kundenanwendungen zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen und reibungslosen Applikationsbetriebs
- Helpdesk und Registrierungsstelle der Kundenanwendungen zur Lösungsfindung bei Service-Calls
- Zentrale Schnittstelle zwischen allen IT-Bereichen
- Steuerung der Weiterentwicklung der Applikationsbetriebsumgebung
- Definition, Einführung und Steuerung betriebsrelevanter Standards im Applikationsbetrieb der Umwelt-IT
- Management des Monitorings zur Überprüfung der vereinbarten SLAs (Service Level Agreements)
- Kundenservice (ex Anwendungs-Helpdesk): Beantwortung von Kund:innen anfragen. Bei komplexen Anfragen wird der 2ndLevel (Projektteam) miteinbezogen. Rechtliche Anfragen werden an die Ministerien weitergeleitet. Erstellung von Reports und Statistiken zum Helpdesk-Aufkommen und zur Abarbeitung der Kund:innenanfragen
- Applikations-Helpdesk: Helpdesk (1st und 2nd Level) für Umweltapplikationen

8.7 (345) Strahlenwarnsysteme / Radiation Warning Systems

Hauptarbeitsschwerpunkt des Teams Strahlenwarnsysteme ist die Überwachung des österreichischen Bundesgebiets auf großräumige radioaktive Belastungen zum Schutz der österreichischen Bevölkerung vor den negativen Auswirkungen ionisierender Strahlung.

Die Tätigkeiten liegen im hoheitlichen Bereich im Vollzug des Strahlenschutzgesetzes (StrSchG 2020), des Umweltkontrollgesetzes, der zugehörigen einschlägigen Verordnungen und EU-Richtlinien sowie der Strahlenschutz relevanten EU-Ratsbeschlüsse.

Die wesentlichen Aufgaben umfassen:

- Betriebsführung und Weiterentwicklung der hochverfügbaren Österr. Strahlenwarnsysteme ausgerichtet am Stand der Technik (inkl. Rufbereitschaftsdienst 7/24) im Auftrag der Abt. V8 - Strahlenschutz des BMLUK
- Unterstützung der Strahlenschutzbehörde bei radiologischen Notfallübungen, bei der Notfallplanung und im radiologischen Anlassfall
- Technische Beratung und Support des Kunden bei IKT-Fragestellungen
- Mitarbeit in einschlägigen EU-Gremien und Arbeitsgruppen
- Tätigkeiten als EURDEP Data Provider (österr. Strahlenfrühwarndaten) für die Europäische Kommission

9 (317) BEREICH ZERO POLLUTION & LABOR / ZERO POLLUTION & LABORATORY

Der Bereich Zero Pollution & Labor knüpft an die nationalen und internationalen Initiativen zur Erreichung des Nullschadstoffzieles für eine schadstofffreie Umwelt an. Die Arbeiten unterstützen die Umsetzung von Maßnahmen, die auf die Vermeidung neuer und auf die Beseitigung bestehender Verschmutzung abzielen. Dabei werden alle relevanten Stationen im „Pollution Policy Cycle“ betrachtet, unsere Analytik unterstützt und begleitet entlang des gesamten Schadstoffzyklus:

- Die Expert:innen überwachen den Zustand der Umwelt auf Basis einer medienübergreifenden Sichtweise. Gefahren, die von Schadstoffen ausgehen, werden identifiziert, der Fokus liegt insbesondere auf Bereichen, in denen noch Regelungsbedarf besteht.
- Stoffe und Gefahren, die in allen Umweltmedien, Mensch und Produkten für eine Verschmutzung verantwortlich sind wie u.a. Chemikalien, Biozidprodukte und Luftschadstoffe, werden zunehmend aufgrund von Nachhaltigkeitskriterien bewertet.
- Es werden Maßnahmen zur Risikokontrolle und Emissionsminimierung von Chemikalien, Biozidprodukten, (Mikro)Plastik und Luftschadstoffen erarbeitet.
- Die Expert:innen unterstützen die Implementierung der Maßnahmen und die Einhaltung der Vorschriften in den verschiedenen Regelungsbereichen wie im Abfall-, Biozid- und Chemikalienrecht und in den Luftqualitätsrichtlinien (Hintergrundmessnetz).
- Die Wirksamkeit von Maßnahmen wird z.B. durch Produktkontrollen und (Human)(Bio)Monitoring und evaluiert. Mit den damit generierten Daten werden die Grundlagen für Verbesserungsvorschläge geliefert und angestoßen.

Weitere Arbeiten befassen sich mit der Ermittlung von Potentialen von erneuerbaren Energieproduktionsanlagen sowie mit dem Energieeinsatz, den THG- und Luftschadstoff-Emissionen aus dem Gebäudebereich zusammen mit der Ableitung von Maßnahmen zur Reduktion der Umweltbelastungen.

9.1 (321) Laborsupport / Laboratory Support

Das Team Laborsupport ist für die Auftragsabwicklung von Aufträgen mit Laborleistungen vom Probeneingang bis zur Rechnungserstellung, den Einkauf von externen Laborleistungen und die Bereitstellung der Verbrauchsmaterialien, Chemikalien sowie Geräten für die chemischen und das molekularbiologische Labor zuständig. Mit diesen Aufgaben unterstützt das Team das Umweltbundesamt-Labor, stellt die Kommunikation mit weiteren involvierten Teams sowie mit Kunden und Lieferanten sicher und hält so den reibungslosen Laborbetrieb mit aufrecht.

9.2 (325) Organische Analysen / Organic Analysis

Das Team Organische Analysen untersucht organische Schadstoffe in allen Umweltmedien, Abfällen, Produkten und humanen Proben mittels gas- und flüssigchromatographischer Methoden im Kundenauftragsgeschäft und in Projekten. Die langjährige Erfahrung der Expert:innen erlaubt individuelle, maßgeschneiderte Lösungen bei analytischen Problemen. Das Leistungs- und Analysespektrum umfasst die Bestimmung von Arznei- und Pflanzenschutzmitteln, PAK, Dioxinen, PFAS, endokrin wirksamen Substanzen, Reifenabrieb und weiteren Industriechemikalien im Spurenbereich in einer Vielzahl verschiedener Matrices.

9.3 (322) Anorganik, Spektroskopie & GVO / Inorganic Analysis, Spectroscopy & GMO

Das Leistungsspektrum des Teams Anorganik, Spektroskopie & GVO, Team in der Unit Umweltbundesamt-Labore, reicht von der Konzeption und Durchführung von Probenahmen von Abfällen und Kraftstoffen über die Analytik im Schwermetall- und Mikroplastikbereich mittels FTIR-Mikrospektroskopie bis hin zur Treibstoffanalytik im Zuge des österreichweiten Treibstoffqualitätsmonitorings (FQMS) und der Analytik von gentechnisch veränderten Organismen (GVO).

9.4 (326) Eignungsprüfungen / Proficiency Testings

Das Team Eignungsprüfungen arbeitet in den Schwerpunkten Methodenharmonisierung und Qualitätssicherung zur Gewährleistung von validen Daten und unterstützt Vollzug und Umweltkontrolle zur Umsetzung nationaler und internationaler Regelwerke in den Bereichen Abfälle/Stoffströme. Das Team konzipiert Ringversuche und Laborvergleichsversuche für Fragestellungen im Bereich Probenahme, Abfall, Ersatzbrennstoffe, Boden, Luft und Wasser (EN ISO 17043).

9.5 (323) Biozide / Biocides

Das Team Biozide arbeitet primär an der Schwerpunktstrategie „Zero Pollution“ und beschäftigt sich zu einem hohen Ausmaß mit der fachlichen Bewertung von Biozidprodukten und den Wirkstoffen, die in diesen eingesetzt werden. Die Arbeiten umfassen:

- Gefahren-, Expositions- und Risikobewertung
- Bewertung der Wirksamkeit der Produkte und die Vorgabe von Risikomanagementmaßnahmen
- Auskunftserteilung an interessierte Personen (Unternehmen, Privatpersonen, andere Institutionen etc.) in Form eines Helpdesks
- die Verbreitung von Informationen an Interessierte und die breite Öffentlichkeit durch eine eigene Website, um zur Bewusstseinsbildung bezüglich sinnvollem Einsatz von Biozidprodukten beizutragen

Den Rahmen für diese Aufgaben spannt die EU-Biozidprodukteverordnung auf.

9.6 (324) Chemikalien / Chemicals

Das Team Chemikalien arbeitet vorwiegend an der Schwerpunktstrategie „Zero Pollution“ und verfügt über Expertise insbesondere zur Gefahren- und Expositionsbewertung, dem Risikomanagement von chemischen Stoffen sowie zu regulatorischen Aspekten der REACH- und CLP-Verordnung. Zudem erfolgen Arbeiten im Rahmen der Grünen Chemie und dem SSbD-Konzept. Konkret umfassen die Arbeiten, die i.A. des BMLUK erfolgen, folgende Themen:

- die Bewertung von chemischen Stoffen ((öko-)toxikologische Eigenschaften, physikalisch-chemische Eigenschaften)
- die Abklärung von potentiellen Risiken von chemischen Stoffen sowie die Bewertung und die Ausarbeitung geeigneter Risikomaßnahmen im legislativen Kontext
- die regulatorische Fachexpertise für die nationale sowie europäische Chemikaliengesetzgebung REACH und CLP
- die Führung des verpflichtenden nationalen Helpdesks für REACH und CLP
- die Betreuung der Expert:innengremien der ECHA sowie relevanter EK und OECD Arbeitsgruppen
- die Etablierung der grünen bzw. nachhaltigen Chemie im Umweltbundesamt bzw. in Österreich sowie Bereitstellung von chemikalienrelevanter Expertise für SSbD (Safe and Sustainable by Design)

9.7 (328) Schadstoffe / Pollutants

Das Team Schadstoffe legt den Fokus auf Chemikalien und Schadstoffe in allen Bereichen des Schadstoff-Policy Cycle, insbesondere bei umweltpolitisch aktuellen, noch nicht (ausreichend) geregelten Stoffen, den sogenannten upcoming oder emerging pollutants. Das Team arbeitet interdisziplinär und medienübergreifend in Forschungs- und Pilotprojekten, um regulatorische Fragestellungen zu adressieren. Fachliche Schwerpunktthemen sind (Human) (Bio) Monitoring, Mikroplastik, Boden und Wasserverschmutzung.

9.8 (329) Luftqualität & Gebäude / Air Quality & Buildings

Das Team Luftqualität und Gebäude unterstützt bei der Gestaltung von Politiken und Maßnahmen zur Erreichung und Weiterentwicklung von Zielen zu Luftqualität und Emissionen sowie im Bereich Gebäude zur Erreichung der Energie- und Klimaziele.

Dies umfasst die Messung von Luftschadstoffen, die Bewertung der Luftqualität, die Berichterstattung und Information der Öffentlichkeit sowie die Messung und Bewertung „neuer“ Schadstoffe (z.B. Black Carbon, ultrafeine Partikel). Das Team betreibt das nationale Hintergrundmessnetz sowie das nationale Referenzlabor für Luftqualität und ist für die österreichweite Koordinierung der Qualitätssicherung verantwortlich.

Im Bereich Gebäude erarbeitet das Team Datengrundlagen, Szenarien und Maßnahmenvorschläge im Kontext von Energieeffizienz, Energieeinsatz, Sanierung von Bestandsgebäuden, Dekarbonisierung und Materialeinsatz. Weiters unterstützt das Team Gemeinden und Regionen bei der Energieraumplanung und der klimawandelangepassten Stadt- und Quartiersentwicklung. Sektorübergreifend ermittelt das Team im Bereich Gebäude flächenbezogene Potenziale für Photovoltaik (PV) auf Gebäuden und Freiflächen.

Das Team arbeitet auch als Wissensvermittler zwischen EU-Kommission, Bund und Bundesländern.

10 (500) BEREICH KLIMA & ENERGIE / CLIMATE & ENERGY

Die Arbeiten im Bereich Klima & Energie fokussieren auf die Unterstützung der Umsetzung bzw. Erreichung der Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens, dem European Green Deal inklusive dem EU Klimaschutzgesetz sowie der nationalen Klima- und Energiepolitik.

Die Expert:innen arbeiten im Themenbereich Energieeffizienz und ermitteln Energieeinsparungspotentiale in sämtlichen Sektoren. Dafür werden Daten Grundlagen über Technologien und Aktivitäten hinsichtlich Energieeffizienz und deren Auswirkungen auf den Energieeinsatz und die Wechselwirkungen zur Biodiversität, Kreislaufwirtschaft und Zero Pollution als Basis für eine umweltverträgliche Energiewende geschaffen.

Die Arbeiten fokussieren auf die Erfassung und Bilanzierung der Treibhausgasemissionen sowie auf die Ableitung bzw. Entwicklung von geeigneten Maßnahmen zur THG Reduktion in allen relevanten Sektoren. Dies umfasst Industrie, Energieerzeugung, Verkehr, Gebäude, Landwirtschaft, Abfallwirtschaft, F-Gase sowie die Emissionen aus der Landnutzung und deren Änderungen (LULUCF).

Im Bereich befindet sich die nationale Emissionsüberwachungsstelle und es werden qualitätsgesicherte Inventuren für Treibhausgas- und Luftschadstoffemissionen Österreichs (OLI, NowCast) einschließlich der damit verbundenen nationalen Inventurberichte zur Erfüllung der Berichtspflichten Österreichs erstellt. Zusätzlich werden regionalisierte Treibhausgas- und Luftschadstoffinventuren auf Bundesländerebene (BLI) und Arbeiten in europäischen und internationalen Klimaprozessen und Projekten erstellt.

Aufbauend auf fundierten sektoralen Maßnahmenanalysen und Instrumentenanalysen hinsichtlich THG Wirkung und qualitativer und quantitativer sozioökonomischer Auswirkungen werden Zukunftsszenarien (2030/2040/2050) zur Klimaneutralität Österreichs aufgezeigt.

Zusätzlich zu wirtschaftlichen Analysen im Klimaszenarien-Kontext arbeiten Expert:innen im Themenbereich Green Finance u.a. zur Implementierung der Österreichischen Green Finance Agenda sowie an der Weiterentwicklung der EU Taxonomie.

10.1 (407) Klimapolitik & Klimamaßnahmen / Climate Policy & Measures

Das Team Klimapolitik & Klimamaßnahmen hat die folgenden Arbeitsschwerpunkte:

- Koordination von sektoralen Klimaschutzmaßnahmen
- Erstellung der Treibhausgas- und Luftschadstoffszenarien auf nationaler und Bundesländerebene und Berichterstattung an die europäische Kommission
- Monitoring der Wirksamkeit von Klimaschutzmaßnahmen
- Entwicklung von Klimaschutzmaßnahmen im Bereich Forstwirtschaft und Landnutzungsänderung
- Unterstützung der Europäischen Kommission und der Europäischen Umweltagentur
- Hosting des Centers for Emission Inventories and Projections (CEIP) für die UNECE
- Konzeption und Durchführung von internationalen Trainings und Capacity building
- Umsetzung, Führen und Weiterentwicklung der nationalen Emissionshandels-Register (i.R. von EU-Emissionshandel, Effort-Sharing- und LULUCF-Emissionshandel)

10.2 (406) Nationale Emissionsinventuren / National Emission Inventories

Das Team Nationale Emissionsinventuren hat folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Erstellung der österreichischen Inventur für Treibhausgas- und Luftschadstoffemissionen (OLI) einschließlich der damit verbundenen nationalen Inventurberichte zur Erfüllung der Berichtspflichten Österreichs innerhalb der EU sowie gegenüber der UNFCCC und der UNECE
- NowCast und Monitoring von Treibhausgas- und Luftschadstoffemissionen. Fachbeiträge und Analysen zu Inventur und Zielerreichung sowie Aufbereitung für Stakeholder und Entscheidungsträger
- Erstellung einer regionalisierten Treibhausgas- und Luftschadstoffinventur auf Bundesländerebene (BLI)
- Mitwirkung an Berichten, Programmen und Szenarien zu Klimaschutz und Luftreinhaltung, Quantifizierung und Bewertung von Maßnahmen und deren Effekten in der Emissionsbilanzierung
- Mitarbeit im europäischen und internationalen Prozess zur Begutachtung und Bewertung von Emissionsinventuren anderer Länder („Review Prozess“)
- Führen eines Qualitätsmanagementsystems zur Sicherstellung der qualitätsgesicherten Erstellung der OLI nach ISO/IEC 17020

10.3 (404) Green Finance

Das Team Green Finance arbeitet entlang des Sustainable Finance Policy Cycle der EU und wirkt sowohl in der Gesetzgebungsphase als auch in der Implementierung, in der Evaluierung und beim Review von Regulatorien mit. Darüber hinaus arbeitet das Team für nationale, europäische und internationale Auftraggeber:innen aus dem öffentlichen Sektor sowie auch aus dem Privat-Sektor. Der Fokus liegt auf folgenden Bereichen:

- Österreichische Green Finance Agenda
- Grüne Finanzbildung und Green Finance Alliance
- Grüne Projektfinanzierung & Transition Finance sowie Biodiversity Finance
- (Weiter-)Entwicklung von Regulatorien wie EU Taxonomie, SFDR, CSRD ESRS, EU GBS etc. sowie Green Bond Impact Reporting
- Capacity building zu Green Finance Themen
- Mitarbeit im ETC Sustainability Transitions
- Klimarisikomanagement
- Klimastrategien zur Dekarbonisierung von Finanzportfolios
- Betreuung Internationaler Arbeitsgruppen u. Netzwerke sowie in Forschungsprojekten
- Vertretung des Umweltbundesamts betreffend Green Finance-Aktivitäten im ASI-Komitee 251 (ISO-Spiegelkomitee)

10.4 (361) Mobilität / Mobility

Das Team Mobilität arbeitet an der Transformation des Mobilitätssystems und allen dafür notwendigen Querschnittsthemen mit dem Ziel der Reduktion der direkten und indirekten THG-, Luftschadstoff- und Lärmemissionen aus dem Verkehr, sowie der Optimierung der Energieeffizienz in der Mobilität. Das Team Mobilität wirkt dabei vorrangig im Schwerpunkt Klima mit ausgesuchten Anknüpfungspunkten auch zu allen anderen Schwerpunktstrategien, wobei folgende Arbeitsschwerpunkte abgegrenzt werden:

- Kraftstoffe & Energie (Fuels & Energy): Alternative Kraftstoffe (biogen und strombasiert), Kraftstoffqualität, Nachhaltigkeitszertifizierung, Umsetzung Kraftstoffverordnung
- Emissionen & Berichtspflichten (Emissions & Reporting): nationale und internationale Berichtspflichten, Luftschadstoffinventur, Emissions- und Energieszenarien, CO₂-Monitoring
- Politik & Forschung (Policy & Research): aktive Mobilität, Elektromobilität und alternative Antriebstechnologien, Mobilitätsmanagement und Raumplanung, Tourismusmobilität, Güterverkehr, Emissionsberechnungen, Szenarienentwicklung und Maßnahmenevaluierung
- Lärm (Noise): Umgebungslärmkartierung, Lärmberechnungen

11 (501) BEREICH BIODIVERSITÄT & INTERNATIONALES / BIODIVERSITY & INTERNATIONAL COOPERATION

Der Bereich Biodiversität & Internationales knüpft mit seiner Arbeit an die Erhaltung, den Schutz und die Wiederherstellung der natürlichen Lebensgrundlagen – insbesondere Biodiversität, Wasser, Boden und Landnutzung – an.

Für die rasch erforderliche Trendwende wird sowohl zum Schutz als auch zur Wiederherstellung degradierter Ökosysteme gearbeitet sowie an synergistischen Lösungen, z.B. zum natur-, umwelt- und biodiversitätsverträglichen Ausbau der erneuerbaren Energiebereitstellung.

Da der Biodiversitätsverlust vor allem durch den Nutzungsdruck an Land und Fläche („Landnutzung“) als auch in Gewässern („Wasser-Ressourcen“) verursacht wird, erarbeitet der Bereich Maßnahmen zur Reduktion dieses Nutzungsdrucks und der Belastungspfade auf solider Daten- und Wissensbasis zu folgenden Themen: Landnutzung, qualitativer und quantitativer Bodenschutz, qualitativer und quantitativer Gewässerschutz (Oberflächengewässer und Grundwasser) und Stoffeinträge.

Zudem wird ein systematisches Biodiversitäts-Monitoring und ökologisches Langzeitmonitoring inklusive Fernerkundungsmethoden zur Erfassung des Zustandes und zur Wirkungs- und Erfolgskontrolle sichergestellt. Mit den qualitativen und quantitativen Methoden zur Erfassung und Bewertung von Ökosystemleistungen können notwendige Maßnahmen und Wirkungen aussagekräftiger evaluiert werden.

Die internationale Zusammenarbeit ist auf die EU sowie deren Beitrittskandidaten am Westbalkan und der Partnerschaft Ost fokussiert. Schwerpunkt ist die Unterstützung der Akquise von Projekten über den gesamten Prozess bis zur Übergabe an die Fachteams sowie im Anlassfall auch die Leitung von großen interdisziplinären Projekten. Die globale Problemdimension wird stets berücksichtigt, daher orientiert sich die Tätigkeit an den Schwerpunktregionen aus der Sicht des Außenministeriums und der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit.

11.1 (383) Biologische Vielfalt & Naturschutz / Biodiversity & Nature Conservation

Das Team Biologische Vielfalt und Naturschutz arbeitet besonders intensiv an der Schwerpunktstrategie „Biodiversität“ zu den Themen:

- Arten, Lebensräume und Ökosysteme sowie deren Funktionsfähigkeit
- Status und Trends der biologischen Vielfalt (v.a. Habitate/Lebensraumtypen und Arten), Biodiversitätsindikatoren, Ökosystemleistungen, Invasive gebietsfremde Arten
- Monitoring von Arten und Lebensräumen
- EU-Regelungen zum Naturschutz und UN-Übereinkommen über die biologische Vielfalt
- Biodiversitätsbilanzierung, Biodiversitätsschutz und Gesellschaft und Wirtschaft
- Aufbau eines Biodiversitäts-Information Systems für Österreich (BISA) unter Anwendung der Open Data Prinzipien für Datenhaltung und Datenverarbeitung

11.2 (422) Landnutzung & Biologische Sicherheit / Land Use & Biosafety

Das Team Landnutzung & Biologische Sicherheit beschäftigt sich mit Umweltwirkungen der Landnutzung (Land- und Forstwirtschaft), sowie mit Biologischer Sicherheit (Gentechnik) insbesondere zu folgenden Themen:

Landnutzung:

- Umweltauswirkungen der Landnutzung (z.B. N-, P-, THG-Bilanzen, NH₃-Emissionen)
- Evaluierung agrarpolitischer Programme (GAP-Strategieplan) in Bezug auf Klima und Umwelt
- Waldbiodiversität, (Klein-) Waldbewirtschaftung, Wald und Klimawandel
- Grundlagenarbeiten zu Ökosystemleistungen, Ernährung, Zielkonflikten

Biologische Sicherheit:

- Stellungnahmen im GVO-Zulassungsverfahren, Leitliniendokumenten und Gesetzesvorschlägen auf EU-Ebene, Aktive Teilnahme an Verhandlungen auf EU-, OECD- und UN-Ebene
- wissenschaftliche Arbeiten zu aktuellen Themen wie z.B. Genome Editing, synthetische Biologie

11.3 (385) Boden- & Flächenmanagement / Soil & Land Management

Das Team Boden & Flächenmanagement erarbeitet Daten, Indikatoren und Fachgrundlagen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Boden- und Flächennutzung mit folgenden Schwerpunktthemen:

- Bodenqualität und Schadstoffbelastung
- Bodenquantität und Brachflächenrecycling
- Bodenfunktionen und Ökosystemleistungen
- Führung des Bodeninformationssystems BORIS
- Regelungen zu Boden in Österreich und der EU
- Aufbereitung und Vermittlung von Bodenwissen
- Leitung und Organisation von nationalen Netzwerken zu Boden

11.4 (384) Fernerkundung & Raumanalyse / Remote Sensing & Spatial Analysis

Das Team Fernerkundung & Raumanalyse arbeitet mit unterschiedlichsten Geodaten und innovativen Auswertungsmethoden an den folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- allen thematischen Umwelt-Anwendungsbereichen, in denen Fernerkundungsdaten das Umweltmonitoring ergänzen und verbessern können. Dabei wird auf die europäische Satelliteninfrastruktur COPERNICUS, Geodateninfrastruktur und leistungsstarke Rechenzentren (EODC, DIAS) zurückgegriffen.
- Digitalisierung in Verbindung mit künstlicher Intelligenz (DataScience) zur Big-Data Analyse speziell von Geodaten, die in unterschiedlichen Fachgebieten z. B. Biodiversität (Zustand und Verteilung von Habitaten, Lebensraumvernetzung), Klimaschutz (LULUCF, CO₂ Direktmessung in der Atmosphäre) oder Geo-Datenmanagement (INSPIRE) zur Anwendung kommen.

11.5 (423) Ökosystemforschung & Umweltinformation / Ecosystem Research & Environmental Information

Das Team Ökosystemforschung & Umweltinformation arbeitet an der Schnittstelle von ökosystemaren Umweltkontrolle und der Bereitstellung von Umweltinformation mit Fokus auf folgende Schwerpunkte:

- von hochintegrierenden Umweltbeobachtungen an Ökosystemen als Beitrag zur Umsetzung der Genfer Luftreinhaltkonvention (UNECE CLRTAP) und Richtlinie über nationale Emissionshöchstmengen (NEC, inklusive Wirkungsmonitoring), Evaluierung der Auswirkung von Umweltveränderungen und Klimawandelfolgen auf Ökosystemprozesse, Treibhausgasbilanzen und Biodiversität sowie Evaluierung der Belastung von Ökosystemen durch Stickstoff in Österreich (Critical Loads/Levels) und Etablierung eines nationalen Stickstoffbudgets
- Unterstützung der Implementierung der eLTER Forschungs-Infrastruktur (eLTER RI) für ein kosteneffizientes und harmonisiertes Standortnetzwerk für Forschung und Umweltpolitik
- Vernetzung und Bereitstellung von (Geo-)Umweltdaten und -informationen (Services, Standards, Architekturen) unter Berücksichtigung der FAIR Prinzipien, Unterstützung bei der Umsetzung relevanter Rechtsmaterien für Umweltinformationen (z.B. INSPIRE, PSI, OpenData) sowie Umsetzung der Koordinationsstelle für Umweltinformation (KUI)

11.6 (381) Oberflächengewässer / Surface Waters

Das Team Oberflächengewässer unterstützt die nationale Verwaltung im Vollzug und international zu Fragestellungen und Problemlösungen in den Oberflächengewässern und der Abwasserwirtschaft.

Die Arbeitsschwerpunkte umfassen:

- Arbeiten an der Umweltkontrolle und dem Schutz der Ressource Wasser mit Fokus auf Wasserqualität, Gewässerökologie, Abwasserwirtschaft und Integriertes Wasser Ressourcen-Management
- Arbeiten am Gewässer-Monitoring, der Entwicklung und Umsetzung von Gewässer-Bewirtschaftungsplänen mit aktiver Stakeholder-Beteiligung und an den Grundlagen und der Umsetzung von Maßnahmenprogrammen (inkl. Monitoring-Programme, Status-Bewertung, Nature-based Solutions)
- Datenmanagement und Konzeption, Entwicklung und Betrieb von Wasser-Informationssystemen für das Wasserinformationssystem Austria

Capacity Building für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie, der EU-Kommunalen Abwasserrichtlinie und weiteren EU-Wasser-Richtlinien und leistet damit einen Beitrag zum Aufbau eines IWRM in der EU und der EU-Nachbarschaft

11.7 (382) Grundwasser / Groundwater

Das Team Grundwasser hat folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Erhebung und Darstellung des chemischen und mengenmäßigen Zustandes und der Zustandsentwicklung von Grundwasser auf nationaler und internationaler Ebene
- Erarbeiten von Grundlagen und Methoden zur Bewertung und zum Schutz des Grundwassers einschließlich Monitoring-Programmen, Maßnahmen und Umweltindikatoren
- Unterstützung bei der Umsetzung gesetzlicher Anforderungen einschließlich des Berichtswesens
- Beratung in wasserwirtschaftlichen Fragestellungen
- Erstellen von Fachgrundlagen für die nachhaltige Bewirtschaftung bzgl. Qualität und Quantität

Erarbeiten von umfassenden Datengrundlagen und GIS-basierten Informationen sowie damit verbundene Datenmanagement-, Auswerte- und Visualisierungstools, u.a. die methodische Erarbeitung und Betreuung der digitalen Darstellung des österreichischen Gewässernetzes und die fachliche Betreuung der (Weiter)Entwicklung der H₂O-Fachdatenbank.

11.8 (313) EU & Internationale Zusammenarbeit / EU & International Collaboration

Das Team EU & Internationale Zusammenarbeit verantwortet die strategische Entwicklung und Betreuung von Beratungsaufträgen mit europäischen und internationalen Auftraggebern. Zu den zentralen Aufgaben zählen die frühzeitige Akquise neuer Projekte, die Koordination und Unterstützung internationaler Projektangebote, sowie die Begleitung von Verhandlungen mit Partnerorganisationen und Geldgebern.

Darüber hinaus identifiziert und bewertet das Team neue Kooperations- und Finanzierungsmöglichkeiten, beobachtet relevante politische Entwicklungen und Programme im Klima-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbereich und pflegt Beziehungen zu internationalen Auftraggebern, Partnern und Netzwerken.

Das Bid Management fungiert als zentrale Servicestelle für internationale Ausschreibungen und Angebotsprozesse. Es unterstützt die beteiligten Fachbereiche und Projektteams bei der Erstellung und Qualitätssicherung von Angebotsunterlagen.

Im Rahmen der Projektabwicklung übernimmt das Team eine koordinierende Rolle bei sektor- und länderübergreifenden Klima- und Umweltschutzprojekten.

12 (502) BEREICH KREISLAUFWIRTSCHAFT & RESSOURCEN / CIRCULAR ECONOMY & RESOURCES

Der Bereich Kreislaufwirtschaft & Ressourcen bündelt Expertise und Kompetenz rund um den schonenden Umgang mit Ressourcen, Materialien und Produkten, die Transformation zu einer ressourceneffizienten Wirtschaft, die nachhaltige Produkte auf den Markt bringt, sowie die Bewältigung der mit Produktion, Industrie und Abfallwirtschaft verbundenen Umweltherausforderungen.

Die Expert:innen arbeiten im Policy Cycle an nationalen und europäischen Strategien und Regelwerken betreffend nachhaltige Produktpolitik, Industrieemissionen, Abfallwirtschaft, Emissionshandel, Carbon Pricing, Nukleare Sicherheit und unterstützen den Vollzug. Insbesondere wird der Stand der Technik von großen Industrie- und Abfallbehandlungsanlagen erhoben und bewertet, um damit die Festlegung des Europäischen Bestverfügbaren Stands der Technik zu unterstützen. Ferner werden Fachgrundlagen in Angelegenheiten der nachhaltigen Produktion, Umwelttechnologien und der Bioökonomie erarbeitet.

Im Themenbereich Altlasten werden kontaminierte Standorte hinsichtlich der Erheblichkeit der Kontamination und des Risikos für Mensch oder Umwelt sowie die Wirksamkeit von Altlastenmaßnahmen beurteilt. Im Brachflächendialog werden Lösungen entwickelt, um leerstehende und untergenutzte Standorte wieder in die Nutzung zu bringen und so zur Reduktion der Flächeninanspruchnahme beizutragen.

Die Arbeiten im Themenbereich Abfall fokussieren auf die Erhebung und Darstellung des aktuellen Stands der Abfallwirtschaft in Österreich sowie auf die Maßnahmenentwicklung und -bewertung zur Abfallvermeidung

Ein bedeutsamer Arbeitsschwerpunkt ist das Monitoring im Bereich Kreislaufwirtschaft, und darauf aufbauend die Erfüllung von nationalen und EU-Berichtspflichten. Dafür werden maßgeschneiderte Datenhaltungs- und Auswertesysteme entwickelt und betrieben.

12.1 (513) Nachhaltige Produktion & Kreislaufwirtschaft / Sustainable Production & Circular Economy

Das Team Nachhaltige Produktion & Kreislaufwirtschaft bündelt die hausweiten Arbeiten zur österreichischen Kreislaufwirtschaftsstrategie und zur Umsetzung des EU-Aktionsplans für die Kreislaufwirtschaft.

Mit folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Kreislaufwirtschaft, deren Schnittstellen und Wirkungen;
- Erarbeitung fachlicher Beiträge zur Umsetzung der österreichischen und EU-Kreislaufwirtschaftsstrategie (inkl. Helpdesk);
- Unterstützung bei Entwicklung und Umsetzung von EU-Recht im Bereich der Kreislaufwirtschaft (insbesondere Ökodesign VO, Bauprodukte VO, VO für kritische Rohstoffe (CRM-Act), EU Circular Economy Act);
- Indikatorenentwicklung, Monitoring und Analyse zur Bewertung von Effekten kreislaufwirtschaftlicher Maßnahmen, sowie die Integration in andere Fachthemen;
- Integration von Kreislaufwirtschaftsaspekten in die fachlichen Arbeiten des Hauses

Fachliche Vertiefung zu Ressourcenbereitstellung und Nutzung:

- Anforderungsanalysen zur Integration des Ressourcenverbrauchs in bestehende Modellierungen und Szenarien (Treibhausgase, Energie); Überblick zur Verfügbarkeit von Primär- und Sekundärressourcen (Zusammenführen vorhandener Potentiale)
- Unterstützung beim Vollzug kreislaufwirtschaftlicher Aspekte des Critical Raw Material Acts (kritische Rohstoffe), Analyse von Wertschöpfungsketten, Rohstoffbedarf, Rohstoffversorgung, Lieferketten
- Fachliche Unterstützung des BMLUK in Angelegenheiten der nachhaltigen Produktion und des Ecodesign for Sustainable Products (ESPR), Gestaltung der Kriterien für umweltgerechte Produktgestaltung für alle Produktgruppen; Bewertung von Zirkularitätsaktivitäten am End-Of-Life; digitale Produktpässe

12.2 (362) Industrie & Energieaufbringung / Industry & Energy Generation

Das Team Industrie & Energieaufbringung arbeitet insbesondere zu folgenden Themen:

- Klimaschutz und Transformation: Emissionshandel als Instrument zur THG-Reduktion, Energieszenarien, Positionierung Österreichs im nationalen Effort Sharing Ziel 2030, Wirksamkeit bestehender und allfälliger neuer Instrumente (Carbon Pricing, CBAM, CCS/U) in den Sektoren Industrie und Energieaufbringung
- Energieeinsatz und -effizienz: Gesamtenergieverbrauch, Erhöhung der Energieeffizienz in relevanten Sektoren, Ausrichtung des Energiesystems auf europäische Klima- und Energieziele 2030 und Energieroadmap 2050, Energieeinsparungspotenziale
- Erneuerbare Energien: EU und nationale Zielsetzungen, Erneuerbare Energieträger, Ökostrom, Energieverteilung und -speicherung, Energiesystem und Energieinfrastruktur, Ökologisierung der Energiepreise, Versorgungssicherheit und Leistbarkeit
- Industrieemissions-Richtlinie und Nuklear Sicherheit: Minderung von Schadstoffemissionen, Ressourcen- und Energieverbrauch im Produktionsprozess
- BAT-Prozess, hohe Umweltstandards zur Schadstoffreduktion in österr. Gesetzen, Verordnungen und Bescheiden, NEC Maßnahmen und Szenarien für Industrie- und Energieaufbringung
- Risikominderung für Umwelt und Gesundheit u. a. aus Kernkraftwerken im Ausland, Umwelttechnologien und Innovationen
- Mitarbeit an Nuklearkonventionen in internationalen und europäischen Gremien

12.3 (421) Altlasten / Contaminated Sites

Das Team Altlasten erledigt im Auftrag des BMLUK die meisten fachlichen Aufgaben, die sich bei der Vollziehung des ALSAG für das BMLUK ergeben. Dazu zählen:

- Untersuchung und Beurteilung von kontaminierten Standorten und Deponien
- Bewertung der Wirksamkeit von Maßnahmen zur Sanierung von Altlasten
- Beurteilung der Potenziale für die Wiedernutzung kontaminierter Standorte
- Erstellung von Fachgrundlagen für die Untersuchung und Beurteilung von kontaminierten Standorten und Deponien
- Betrieb eines Altlastenportals zur Bereitstellung von Informationen zum Thema Altlasten

12.4 (363) Abfälle & Stoffflussmanagement / Waste & Material Flow Management

Das Team Abfall & Stoffflussmanagement hat folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Monitoring und Reporting in der Abfallwirtschaft
- Feststellung und Weiterentwicklung des Stands der Technik der Abfallbehandlung
- Stärkung der Abfallvermeidung und der Ressourcenschonung
- Kreislaufwirtschaft
- Schadstoffentfrachtung im Kontext bedeutender Produktgruppen und Abfallströme
- Unterstützung des Bundes beim Vollzug im Zusammenhang mit der erweiterten Produzentenverantwortung und der Abfallverbringung

13 MANAGEMENTBEAUFTRAGTE UND WEISUNGSFREIE ORGANISATIONSEINHEITEN

13.1 Managementbeauftragte für das gesamte Unternehmen

***Nachhaltigkeits- und
Umweltmanagement***

Umweltmanagementbeauftragte:

Stellvertretung:

***Qualitätsmanage-
ment***

Qualitätsmanagementbeauftragte:

Stellvertretung:

Risikomanagement

**Risikomanagement & Internes Kontroll-Systemmanagement (IKS) Be-
auftragte:**

Stellvertretung (Risikomanagement):

13.2 Weisungsfreie Organisationseinheiten

***Prüfstelle für Um-
welt-, GVO- & Treib-
stoffanalytik***

Gesamtverantwortliche Leitung:

Stellvertretung:

Qualitätsmanagementbeauftragte:

Stellvertretung:

Techn. Qualitätsmanagementbeauftragte:

Kalibrierbeauftragte für die Prüfstelle:

***Kalibrierstelle für
Luftqualität***

Gesamtverantwortliche Leitung:

Stellvertretung:

Leitung des Kalibrierlabors:

Stellvertretung:

Qualitätsmanagementbeauftragte:

Stellvertretung:

***Eignungsprüfungs-
stelle***

Gesamtverantwortliche Leitung:

Stellvertretung:

***Koordination und
technische Leitung***

Eignungsprüfungen (CA):

Stellvertretung:

Koordination Eignungsprüfungen (IM):

Stellvertretung (IM):

Technische Leitung Eignungsprüfungen (IM):

Stellvertretung (IM):

Qualitätsmanagementbeauftragte:

Stellvertretung:

***Inspektionsstelle für
Emissionsbilanzen***

Gesamtverantwortliche technische Leitung:

Stellvertretung:

Qualitätsmanagementbeauftragter:

Stellvertretung:

***Strahlenwarn-
systeme***

Informationssicherheitsmanager (27001):

13.3 Sonstige Beauftragte

Weitere Beauftragte sind der aktuellen Beauftragtenliste im Intranet zu entnehmen.

14 ANHANG A

Titel des Dokuments	Geschäftseinteilung
Gültig per	01.04.2026
aktuelle Version	34
Autor:in	Bereich Personal & Entwicklung
Verantwortlich	Bereich Personal & Entwicklung
Abnahme/Freigabe durch	H. Aichberger/ V. Ehold
Verteiler/Geltungsbereich	Alle MA:innen des Umweltbundesamt
Speicherort (Ablage)	\\umweltbundesamt.at\Projekte\1000\1929_Personal\Intern\05_Recht\Organisations- & Personaleinteilung\2026

**Diese Version ersetzt alle vorangegangenen Versionen.
Gedruckte Ausgaben unterliegen keinem Änderungsdienst.**



umweltbundesamt.at